

## U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

### STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERHANDWERK

Steinmetz/in und Steinbildhauer/in FR Steinmetzarbeiten (11080-03)  
Steinmetz/in und Steinbildhauer/in FR Steinbildhauerarbeiten (11080-04)

---

#### 1 Thema der Unterweisung

Herstellen von Profilen

#### 2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 2 Arbeitswochen

Teilnahme: Auszubildende des 1. Ausbildungsjahres

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

#### 3 Inhalt

#### Zeitanteil

- |     |  |      |
|-----|--|------|
| 3.1 | <b>Herstellen von Schablonen und Kontraschablonen nach vorgegebenen Maßen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anreißen von Profilen am Werkstück mit Hilfe von Schablonen</li> </ul>  | 10 % |
| 3.2 | <b>Herstellen von einfachen Profilen in Hart- und Weichgestein von Hand und mit druckluftbetriebenen Werkzeugen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Falze, Fasen und runde Profiglieder ausarbeiten</li> </ul>  | 45 % |
| 3.3 | <b>Herstellen von zusammengesetzten Profilen in Hart- und Weichgestein von Hand und mit druckluftbetriebenen Werkzeugen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zusammengesetzte Profile ausarbeiten</li> <li>▪ Um- und tolaufende Profile ausarbeiten</li> <li>▪ Profile an gebogenen Flächen ausarbeiten</li> </ul> | 45 % |

---

100 %

---

## **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen; Wartung und Pflege der Werkzeuge
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und beurteilen

Gemäß Empfehlungen des BIBB-Hauptausschusses ist zu berücksichtigen:

- eine gestaltungsoffene und flexible Durchführung vor Ort, die regionale, betriebliche und branchenspezifische Besonderheiten berücksichtigt
- die Zusammenstellung eines geeigneten Methodenmixes, der sich an den Lernvoraussetzungen und an den in der Berufsschule vermittelten Qualifikationen der Teilnehmer orientiert
- eine Orientierung an den Geschäfts- und Arbeitsprozessen des Betriebes